

VERTEIDIGUNG**(16)****Erfolgreicher Start einer U-Boot-Rakete**

Die Volksrepublik China hat mit Erfolg eine mit Festtreibstoff betriebene Mittelstreckenrakete von einem getauchten U-Boot aus gestartet. Der Versuch fand in der Zeit vom 7. bis 16. Oktober 1982 im Ostchinesischen Meer statt. Das Zielgebiet hatte einen Radius von 35 Seemeilen. Sein Mittelpunkt lag bei 28 Grad, 13 Minuten nördlicher Breite und 123 Grad, 53 Minuten östlicher Länge. Nach dem erfolgreichen Start einer U-Boot-gestützten Rakete verfügt die Volksrepublik China damit nach den USA, der UdSSR, Frankreich und Großbritannien als das fünfte Land der Erde über eine derartige Militärtechnologie.

-sch-

(17)**VBA-Pilot nach Südkorea geflüchtet**

Ein 25-jähriger Pilot der chinesischen Luftwaffe flüchtete am 16. Oktober 1982 mit einem Kampflugzeug vom Typ MIG-19 nach Südkorea. Er war wahrscheinlich von Shandong aus gestartet und auf dem Luftwaffenstützpunkt Songnam, 16 km südlich der südkoreanischen Hauptstadt Seoul, gelandet. Der direkte Luftweg zwischen der chinesischen Halbinsel Shandong und Seoul beträgt nur ca. 400 km. Die südkoreanische Regierung gewährte dem chinesischen Piloten die Ausreise nach Taiwan, wo er um politisches Asyl ersuchte. Das Beijinger Außenministerium bestätigte die Flucht des Piloten mit der folgenden Erklärung: "Am 16. Oktober hat eines unserer Militärflugzeuge bei einem Übungsflug über dem Meer den Kontakt mit uns verloren." (MD, 18.-20. u. 25.10.82; FAZ, 18.10.82)

-sch-

**WISSENSCHAFT* AUSBILDUNG
KUNST UND MEDIEN****(18)****Konferenz zur Auszeichnung wissenschaftlicher und technischer Spitzenleistungen**

Vom 23. bis 25. Oktober 1982 fand in der Großen Halle des Volkes in Beijing eine nationale Konferenz zur Auszeichnung wissenschaftlicher und technischer Spitzenleistungen statt. Veranstalter war die staatliche Kommission für Wissenschaft und Technik, deren

Minister Fang Yi die Eröffnungsrede hielt (RMRB, 24. u. 26.10.82). Ausgezeichnet wurden neben 428 Erfindungen 124 naturwissenschaftliche Leistungen der letzten zweieinhalb Jahrzehnte. Nachdem im November 1979 beschlossen worden war, hervorragende wissenschaftlich-technische Leistungen zu prämiieren, hatten Universitäten und wissenschaftliche Institutionen den Gutachtern über eintausend wissenschaftliche Ergebnisse unterbreitet, unter denen 124 in geheimer Wahl ausgewählt wurden. Folgende Spitzenleistungen erhielten die höchste Auszeichnung: Erdwissenschaftliche Forschungsmethoden bezüglich der Entdeckung des Ölfeldes von Daqing, die vollständige Synthese von Rinderinsulin, die Forschungsergebnisse der Ligand-Feldtheorie bezüglich der Struktur von Molekülen, in der Elementarteilchenforschung die Entdeckung des Antisigma-Partikels, geologische Karten von China und Asien sowie die Forschungen zur Lösung der Goldbach-Vermutung (XNA, 25.10.82).

Die Konferenz erhielt ihr besonderes Gewicht dadurch, daß Ministerpräsident Zhao Ziyang am 24. Oktober eine Grundsatzrede über den Zusammenhang von wirtschaftlichem Aufbau und Wissenschaft und Technik hielt (abgedruckt in RMRB u. GMRB, 27.10.82, übersetzt in SWB, 30.10.82, Auszüge XNA, 25.10.82). Er behandelte das Thema in vier Punkten:

1. Der wirtschaftliche Aufschwung hänge vom wissenschaftlichen und technischen Fortschritt ab, d.h., die Realisierung des auf dem 12. Parteitag gesteckten Zieles, den jährlichen Bruttoproduktionswert in Industrie und Landwirtschaft bis zum Jahre 2000 zu vervierfachen, könne nur erreicht werden, wenn Wissenschaft und Technik entsprechende Fortschritte machen.

2. Der Leitgedanke für Wissenschaft und Technik sollte sein, daß diese dem wirtschaftlichen Aufbau zu dienen hätten. Distanz der Forschung keinen Abbruch, sondern würde die Bedeutung von Wissenschaft und Technik eher steigern.

In seinem Plädoyer für die angewandte Wissenschaft ging Zhao allerdings nicht so weit, jegliche Grundlagenforschung abzulehnen. Er gab zu, daß auf dem Gebiet der Grundlagenforschung gegenwärtig nicht alle Projekte für die Produktion nutzbar gemacht werden können; diese Arbeit sollte respektiert werden, doch sollten

der Grundlagenforschung zum gegenwärtigen Zeitpunkt keine neuen wissenschaftlichen Kräfte zugeführt werden. Die überwiegende Mehrzahl der Wissenschaftler und Techniker müßten sich aktiv am wirtschaftlichen Aufbau beteiligen. Zu diesem Zwecke schlug er die Errichtung von Zentren für technische Entwicklung in bestimmten Produktionszweigen und größeren Unternehmen sowie die Zusammenarbeit zwischen Forschungsinstitutionen und Produktionseinheiten vor.

3. Wissenschaftler und Techniker seien so zu organisieren, daß sie an der Planung und Inangriffnahme wissenschaftlicher Projekte teilnehmen. Für alle volkswirtschaftlichen Pläne seien die Wissenschaftler zur Mitarbeit heranzuziehen, wobei es vor allem auf die langfristige Planung ankomme. Hier empfahl Zhao ein schwerpunktmäßiges Vorgehen: Es habe keinen Zweck, daß alle Provinzen und Kreise Pläne ausarbeiteten, die alle Aspekte abdecken. Als Beispiele nannte er Pläne für die Entwicklung des Yangzi-Deltas, für die Entwicklung einer Zone für Schwerindustrie und chemische Industrie mit Shanxi als Zentrum sowie für die Entwicklung verschiedener Zonen mit großen und mittleren Städten als Kern, so daß man auf der Grundlage dieser Pläne die Hauptrichtung ausfindig machen und wichtige politische Entscheidungen treffen könne.

4. Die Betriebe müßten dazu motiviert werden, technischen Fortschritt anzustreben. Für technische Neuerungen z.B. sollte man finanzielle Anreize gewähren, wohingegen für veraltete oder schlechte Produkte niedrige Preise anzusetzen seien. Auch das Mittel steuerlicher Vorteile für technische Fortschritte sei einzusetzen.

Zweck der Konferenz war es, die Wissenschaftler und Techniker zur aktiven Mitarbeit am wirtschaftlichen Aufbau zu animieren. Es geht längst nicht mehr darum, die Stellung in der Kulturrevolution diskreditierten Wissenschaftler aufzuwerten: Die Bedeutung der Wissenschaft und Technik für den Erfolg der Modernisierungspolitik und des wirtschaftlichen Aufbaus wird heute allgemein anerkannt. Bei der Auszeichnung wissenschaftlicher Spitzenleistungen spielt das Kriterium der wirtschaftlichen Nützlichkeit eine entscheidende Rolle. Der große Rahmen, in dem die Konferenz veranstaltet wurde, sowie die Bedeutung, die ihr von Regierungsseite beigemessen wurde, nicht